



Stadt Zürich
Musikschule Konservatorium

**Sa & So
26./27. Sept 26**

**Musikzentrum
Florhofgasse**

Eintritt frei

Tage der Alten Musik

stadt-zuerich.ch/mkz

Tage der Alten Musik

Sie wollten schon immer wissen, wie eine Viola da gamba klingt und diese auch selbst ausprobieren? Sie träumen von San Marco in Venedig und möchten bei einem mehrhörigen Werk von Giovanni Gabrieli mitwirken? Sie würden gerne die Zeiten von Louis XIV im Ensemble wieder aufleben lassen? Sie möchten Traversflöten, Barockfagotte, historische Blockflöten oder beispielsweise ein Cembalo aus der Nähe betrachten und Fragen dazu stellen können? Sie möchten die Instrumente der Barockzeit lieber als Zuhörer*in genießen?

Wir präsentieren zwei Tage der Alten Musik an Musikschule Konservatorium Zürich mit zahlreichen Mitspiel-Möglichkeiten, Instrumentenvorstellung, einem Konzert der Lehrpersonen, Vorträgen und einem Puppentheater mit alten Blasinstrumenten. Und wer weiss – vielleicht gewinnen Sie mit etwas Glück zwei Tickets für ein Konzert Ihrer Wahl beim Festival Alte Musik Zürich.

Samstag, 26. September 2026

10–11 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Laura Schmid

Joseph Bodin de Boismortier: Sonata op.37 Nr.1a

Instrumente: Blockflöte, Barockcello und Cembalo

Zielgruppe: fortgeschrittene Erwachsene

Stimmtonhöhe: a'= 415 Hz

10–11 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Martina Joos

J. C. Schickhardt: Concerto G-Dur für vier Blockflöten und b. c. op. 19/3

Instrumente: Blockflöten, Violoncello/Viola da gamba/Fagott, Cembalo

Zielgruppe: sehr fortgeschrittene Erwachsene oder Jugendliche

Stimmtonhöhe: a'= 415 Hz

11–12 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Teun Wisse

Georg Philipp Telemann: Concerto a 4 TWV 43:a3

Instrumente: Blockflöte, Oboe, Violine, Continuo

Zielgruppe: fortgeschrittene Jugendliche oder Erwachsene

Stimmtonhöhe: a'= 415 Hz

11–12 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Laura Schmid

Giovanni Battista Buonamente: Sonata à 6

Instrumente: Blockflöten

Zielgruppe: sehr fortgeschrittene Erwachsene

Stimmtonhöhe: a'= 440 Hz



*Für die Mitspiel-Möglichkeiten ist eine Anmeldung bis 12.9.2026 erforderlich an martina.joos@schulen.zuerich.ch.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

12.30–13.15 Uhr | Vortrag Martin Zimmermann

Generalbassspiel im Zeitalter der Tonaufnahme

Wie spielte man im frühen 20. Jahrhundert einen Generalbass? Warum haderten in der Nachkriegszeit viele Continuospiele*innen damit, auch nur einen vierstimmigen Akkord zu spielen? Und was haben die wilden Improvisationen unserer Tage mit Wirtschaft und Politik zu tun? Ein Streifzug durch das Generalbassspiel in Tonaufnahmen der letzten hundert Jahre.

13.30–15.30 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Renate Steinmann

Georg Muffat, aus der Suite VII aus dem Florilegium Primum

Instrumente: Streichinstrumente (auch moderne Instrumente; barocke Bögen können ausprobiert werden)

Zusammen mit erfahrenen Mitgliedern der «Les violons du MKZ».

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene (ab Stufentest 4)

Stimmtonhöhe: a'= 440 Hz

14.45–15.45 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Philipp Wagner

Johann Caspar Ferdinand Fischer: Suite Nr.1 in C-Dur aus Le Journal de Printemps

Instrumente: alle Barockinstrumente

Zielgruppe: fortgeschrittene Jugendliche oder Erwachsene

Stimmtonhöhe: a'= 415 Hz

16–17 Uhr | Vortrag Renate Steinmann

Le violon – c'est l'archet

Die Entwicklung des Violinbogens vom 17. Jahrhundert bis heute.

Nach dem Vortrag können Bögen getestet werden, bitte eigenes Instrument mitbringen.

18 Uhr | Konzert OCTOPLUS

St. Anna-Kapelle

Sonntag, 27. September 2026

12–13 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Alex Jellici

Michel Corrette: Le Phénix

Instrumente: tiefe Streichinstrumente (Barockviolen, Barockcelli, Gamben, Violone), Barockfagotte

Zielgruppe: fortgeschrittene Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Stimmtonhöhe: a'= 415 Hz

12–13 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Renate Steinmann

Antonio Vivaldi: arrangierte Sätze aus den Vier Jahreszeiten,

J. S. Bach: Menuett

Instrumente: Streichinstrumente (auch moderne Instrumente; barocke Bögen können ausprobiert werden)

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Anfänger bis Stufentest 3)

Stimmtonhöhe: a'= 440 Hz

12–13 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Laura Schmid

Anonymus, St. Martin's Lane und Henry Purcell, Rondeau

Instrumente: Bläser*innen, Streicher*innen

Zielgruppe: Kinder (ab Stufentest 2)

Stimmtonhöhe: a'= 440 Hz

12–13 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* Philipp Wagner

John Playford: The English Dancing Master

Instrumente: Blockflöten, Violoncello/Viola da gamba/Fagott, Cembalo

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (ab Stufentest 2)

Stimmtonhöhe: a'= 440 Hz

12–13 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Stephen Moran

William Brade: Paduana und Galliard

Instrumente: Bläser*innen, Streicher*innen

Zielgruppe: fortgeschrittene Kinder und Erwachsene

Stimmtonhöhe: a'= 415 Hz

12–13 Uhr | Mitspiel-Möglichkeit* mit Claudia Weissbarth

Joseph Bodin de Boismortier : Concerto I à 5 G-Dur, op.15

Instrumente: Traversflöten, Streicher, Cembalo, Lauten

Zielgruppe: Kinder und Erwachsene (ab Stufentest 1 bis fortgeschritten)

Stimmtonhöhe: a'= 415 Hz

13–13.45 Uhr | Dornröschen mit L'Air du Temps

Ein musikalisches Puppentheater für Kinder von 3–10 Jahren

Zu den Klängen zahlreicher und überraschender alter Blasinstrumente erleben

Sie das Märchen Dornröschen neu. | sleepingbeautypuppets.com.

13–13.45 Uhr | Instrumentenvorstellung

Barockvioline/-viola, Viola da gamba, Barockcello, Cembalo, Blockflöte,

Traversflöte, Barockoboe, Barockfagott/Dulzian

14.45–15.15 Uhr | Konzert von Lehrpersonen und Schüler*innen

15.15 Uhr | Wettbewerb

Verlosung von zwei Freikarten für das Festival Alte Musik

15.30–16.15 Uhr | Dornröschen mit L'Air du Temps

Ein musikalisches Puppentheater für Kinder von 3–10 Jahren

Zu den Klängen zahlreicher und überraschender alter Blasinstrumente erleben

Sie das Märchen Dornröschen neu. | sleepingbeautypuppets.com.

Mitwirkende

Barockvioline/-viola

Renate Steinmann

Barockcello

Alex Jellici

Barockoboe

Philipp Wagner

Barockfagott/Dulzian

Susann Landert

Blockflöte

Martina Joos, Laura Schmid,

Teun Wisse

Cembalo

Joan Boronat Sanz (extern)

Laute

Niels Pfeffer (extern)

Traversflöte

Claudia Weissbarth (extern)

Viola da gamba

Stephen Moran (extern)

Die Tage der Alten Musik finden in Kooperation
mit dem Festival Alte Musik Zürich statt.

Nächste Tage der Alten Musik: 25./26.9.27

